



Christian Segal,
Geschäftsführer
der agiles Informa-
tionssysteme
GmbH

Welche Entwicklungen beobachten Sie im Datenmanagement?

Christian Segal: Durch die Digitale Transformation stehen Unternehmen vor komplexen Veränderungsprozessen, die bei manchen schneller, bei anderen wiederum langsamer ankommen und umgesetzt werden. Die Anforderungen und Strategien variieren von Branche zu Branche. Einige Themen beschäftigen jedoch alle: dazu gehört Big Data als Schlüsseltechnologie. Daten werden heute zwar verstärkt gesammelt, aber nicht immer zielführend genutzt. Genau darin besteht die große Herausforderung, also Fragen beantworten zu können wie „Welche Daten habe ich?“, „Welche Informationen fehlen mir?“, „Wie kann ich Daten auswerten?“ oder konkret im Frischehandel: „Welche Produkte in welchen Mengen sind an welche Kunden gegangen und das im Vergleich zu den beiden vorangegangenen Jahren?“ oder „Wie hoch war meine Verderb-Quote in den vergangenen zwölf Monaten?“ oder „Welcher Kunden hat die meisten Reklamationen mit welchen Begründungen an uns zurück geschickt?“

Was bedeutet dies für den Frischehandel?

Im Obst- und Gemüsehandel sind Daten- und Werteflüsse, neben dem physischen Warenfluss, für die gesamte Abwicklung der Lieferkette bedeutend. Dies liegt unter ande-

Schluss mit dem Datensalat

Big Data ► Daten sind ein wertvoller Rohstoff. Als Instrument in der Erfolgsmessung und Grundlage für die Prozessoptimierung sind sie unentbehrlich für den Erfolg im Frischehandel geworden. Doch die Vielzahl an Informationsquellen stellt viele Unternehmen vor Herausforderungen. Christian Segal, Geschäftsführer der agiles Informationssysteme GmbH und Julian Wissel, Power BI-Experte, berichten im Interview mit dem Fruchthandel Magazin über neue Möglichkeiten im Datenmanagement.

rem daran, dass der Trend zu mehr Transparenz bei den Handelsketten angekommen ist. Unternehmen aus der Branche, die an den LEH liefern, stehen vor der Aufgabe, ihre Prozesse anzupassen.



Aber auch unabhängig davon zeigt sich, dass effizientere Prozessabläufe und ein vollständiger Blick auf die eigenen Zahlen über eine bessere Handlungsfähigkeit entscheiden. Die Geschwindigkeit von neuen Anforderungen, die durch die Kunden bedingt werden, erhöht sich auch in der Frischebran-

che stetig und erfordert schnellere Reaktionen.

Welche Möglichkeiten gibt es, das Datenchaos zu beherrschen?

Vielen Unternehmen fehlt die passende Software, mit der sie die – häufig in veralteten Systemen oder Insellösungen vorhandenen – Daten verknüpfen, Erfolge messen und kurzfristig Entscheidungen treffen können. Für umfangreiche und vor allem unternehmensspezifische Auswertungen empfehlen wir u.a. Microsoft Power BI. Diese Business Intelligence-Lösung (BI) bieten wir seit einiger Zeit als Ergänzung zu agilesFood an, unserer Branchenlösung für den Obst- und Gemüsehandel. Das neueste ERP-System aus dem Hause Microsoft ist Dyna-



Da Daten heute zwar verstärkt gesammelt, aber nicht immer zielführend genutzt werden, besteht die große Herausforderung darin, vorhandene Daten zu strukturieren und auszuwerten sowie fehlende Informationen zu ermitteln.

mics 365 Business Central (ehemals Navision). Es ermöglicht eine nahtlose Datenanbindung zwischen Power BI und unserer Branchenlösung – lokal oder in der Cloud und reduziert i.d.R. deutlich den Aufwand für das Programmieren von individuellen Statistiken.

Warum halten Sie Microsoft Power BI für die beste Lösung?

Power BI unterstützt Anwender entscheidend dabei, auf verschiedene Datenquellen zuzugreifen, sie zusammenzuführen und mit benutzerfreundlichen Werkzeugen zu visualisieren sowie auszuwerten. Dies ist zum Beispiel auch für Betreiber von Webshops eine gute Option, um Daten zu verknüpfen. Sind die Informationen einmal im System, ist es einfach möglich, eigene Dashboards oder Berichte zu erstellen und diese anzupassen. Die BI-Lösung entspricht der wachsenden Anforderung, schneller und mit mehr Durchblick agieren zu können – und dies standortunabhängig. Auswertungen sind heute weniger statisch als noch vor einigen Jahren – Anwender werden damit unabhängiger. Wir möchten Kunden ermöglichen, flexibler zu sein und

mit ihren Aufgaben wachsen zu können.

Julian Wissel: Da die Komplexität und der Umfang von Daten immer weiter zunimmt, benötigen Unternehmen Tools, um aus diesen Daten nutzbare Erkenntnisse zu gewinnen. Das Bauchgefühl der Entscheider reicht nicht mehr alleine aus. Power BI unterstützt hierbei mit Hilfe von über 100 Konnektoren, um Daten aus Systemen wie Business Central (ehemals Navision), SQL, Excel, Access, Webshops etc. zusammenzuführen. Erst diese Zusammenführung von Finanzdaten, Vertriebszahlen, Lagerwerten und weiteren Kennzahlen erlaubt es, wichtige Trends zu erkennen und bessere Entscheidungen zu treffen. Wir sehen daher, wie erfolgreich Power BI sowohl bei DAX-Konzernen als auch bei kleinen mittelständischen Unternehmen eingesetzt wird. ●

FRUIT LOGISTICA Halle 20, Stand A-17

Mehr Transparenz in der Supplychain

BLOCKCHAIN FOODINSIGHTS mit Sitz in den Niederlanden entwickelt Software auf Basis von Blockchain-Technologie, um die Produktionskette von Frischprodukten klarer zu strukturieren. Mit den Programmen des Unternehmens sollen die Nachverfolgbarkeit, der CO2-Fußabdruck, Mengen und Qualität ebenso wie die Finanzierung transparent dargestellt werden. Dies erhöhe nicht nur das Vertrauen der Verbraucher und Vermarkter da die Ursprünge der Produkte verdeutlicht werden, sondern trage auch zur Optimierung der Produktionskette und einer höheren Profitabilität bei. Voraussetzung für den Einsatz der Software ist eine digitale Abbildung des Produktionsprozesses sowie die Anbindung an Kunden- und Lieferantendatenbanken.



Mit den Programmen von Foodinsights sollen die Nachverfolgbarkeit, der CO2-Fußabdruck, Mengen und Qualität ebenso wie die Finanzierung transparent dargestellt werden.



Datensalat?

Mehr Durchblick mit agilesFood.

Visualisieren Sie Ihre Daten und erstellen Sie eigene Dashboards & Berichte.

Erfahren Sie mehr:
agilesFood.de/FL

Oder auf der Fruit Logistica:
Halle 20, Stand A-17



Food
agiles